

## Montage bei Golfschlägern

### 1. was vorbereitet sein muss:

- Kontrolle der Kopfgewichte ... zwischen den Köpfen muss 7 Gramm Differenz sein  
(Herstellung durch schleifen/ploieren oder qualitativ geringwertiger durch Hoselgewichte oder Bleiband)
- Erstkontrolle der Loft- und Lie-Winkel
- Kontrolle und Korrektur der Hoselbohrung und -tiefe
- Schäfte mindestens frequenzselektiert

**2. Tipcut:** die meisten Schäfte werden durch das Beschneiden der Spitze in ihrem Flex beeinflusst. Sofern Sie hier kein tieferes Wissen haben oder keine Möglichkeiten der Flexmessung, folgen Sie den Anweisungen des Schaftherstellers. Für jeden Schafttyp gibt es entsprechende Tabellen, wie dieser für welchen Schlägerkopf geschnitten werden muss.

**3. Vorbereitung zum Kleben:** Hoseltiefe am Schaft markieren und Klebefläche bis zum Grundwerkstoff freilegen. D.h. beim Graphitschaft entlacken (schleifen oder schaben), beim Stahlschaft die Chromschicht abschleifen. In keinem Fall darf das Grundmaterial beschädigt werden. Bi-Matrix-Schäfte müssen nur angeraut werden. Danach schieben Sie die Ferrule auf, diese ggf. leicht anwärmen (80° C). Hosel und Schaftende mit Verdünnung entfetten/entstauben und trocknen lassen.

**4. Kleben:** Kleber beidseitig so dünn wie möglich, aber so dick wie nötig auftragen, Schaft in den Schlägerkopf stecken, überschüssigen Kleber abputzen und den Schaft sofort ausrichten. Manche Kleber reagieren nach wenigen Sekunden, andere nach einer Stunde. Wir empfehlen unseren Kleber, den Sie ca. 5 Minuten verarbeiten können, bevor dieser aushärtet.

**5. Endarbeit:** nach dem Trocknen den Schaft auf die gewünschte Länge zuschneiden und den Griff montieren (siehe separate Anleitung). Danach Einstellung von Loft- und Lie-Winkel nach Erfordernis.

**Qualität:** zur Herstellung eines hochwertigen Golfschlägers oder Schlägersatzes sind noch weitere Arbeitsschritte und viele Messstationen erforderlich, die selbst kleinere Clubfitter nicht haben, vom privaten Hobbyhandwerker ganz zu schweigen. Entsprechende Verfahren haben wir deshalb hier einfach weggelassen, beantworten bei Interesse jedoch gerne jede Frage dazu.

**WARNHINWEIS:** die Verwendung dieser Anleitung geschieht auf Ihre eigene Verantwortung. Beim Umgang mit Chemikalien und Werkzeug sind die einschlägigen Sicherheitsvorkehrungen zu treffen! Copyright:

